

Mittendrin oder außen vor? Menschen mit Behinderung in den Medien

Dienstag, 06. September 2016

Beginn: 19:30 Uhr

Einlass: 19:00 Uhr

Ort: Pauluskirche, Hafenstr. 124, 27576 Bremerhaven

Veranstalter: Die KulturKirche in der Pauluskirche in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Bremen

Welchen Stellenwert haben Menschen mit Behinderung in der Medienwelt? Welches Bild vermitteln Medien von Menschen mit Behinderungen? Und: Kommen sie dort überhaupt vor? Diesen Fragen geht ein Expertengespräch nach, das die KulturKirche Bremerhaven in der Pauluskirche in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Bremen für Dienstag, 6. September 2016, um 19.30 Uhr in der Pauluskirche organisiert hat. Ins Gespräch gehen der Berliner Journalist Siegurd Seifert, Heima Schwarz-Grote als Vorsitzende vom Inklusionsbeirat Bremerhaven und die Sonderpädagogin Heike Hilgers aus der Bremerhavener Schule am Ernst-Reuter-Platz. Die Moderation haben Linda Blöchl von der Landeszentrale für politische Bildung in Bremen sowie Andrea Schridde, Pastorin und Leiterin der KulturKirche Bremerhaven. Der Eintritt zu der Gesprächsrunde unter dem Titel „Mittendrin oder außen vor?“ ist frei. Das Podiumsgespräch nimmt das Thema „Behinderung“ auf, mit dem sich auch die gleichzeitig laufende Ausstellung „Schönerheit – das Hohelied Salomos in Bildern“ der Künstlerin Julia Krahn auseinandersetzt. Als Zusatzangebot für Interessierte führt Andrea Schridde im lockeren Gespräch mit den Teilnehmern der Podiumsdiskussion ab 19 Uhr in die berührende Ausstellung ein.

Gesprächsrunde über den angemessenen Umgang

Gibt es für Menschen mit Behinderungen nur Klischees in den Medien: entweder sind sie Helden, die einen Schicksalsschlag mustergültig bewältigen oder aber Leidgepeinigte? Was wäre eine angemessene Darstellung, ein wünschenswerter Umgang mit ihnen? Der freie Berliner Journalist Siegurd Seifert beschäftigt sich seit vielen Jahren mit diesen Fragen, er ist zudem Chefredakteur der Berliner Behindertenzeitung und führt Workshops mit Studenten der Freien Journalistenschule Berlin durch. Sein erfrischender Ansatz, Menschen mit Behinderungen als Menschen zu sehen, die neben vielen Eigenschaften einfach nur eine weitere haben, steht im Mittelpunkt der Gesprächsrunde. Eine Gesprächspartnerin ist Heima Schwarz-Grote, die seit Mai 2015 die erste Vorsitzende des neu geschaffenen Inklusionsbeirats der Seestadt ist. Sie leitet zudem seit mehr als 25 Jahren die Tagesstätte der Lebenshilfe und engagiert sich außerdem in der Schwerbehindertenvertretung. Dritte in der Runde ist die Sonderpädagogin Heike Hilgers, die als Lehrerin an der Schule am Ernst-Reuter-Platz täglich Inklusion lebt.

Die Bedeutung der Medien für den Erfolg der Inklusion

Medien haben eine große Bedeutung für die Entwicklung einer inklusiven Gesellschaft, sie beeinflussen unsere Werte und Vorstellungen. Laut Artikel drei unseres Grundgesetzes darf niemand wegen seiner Behinderung benachteiligt werden. Doch keiner wird bestätigen können, dass Menschen mit Behinderungen gleichberechtigt in den Medien dargestellt werden. Was sind die Konsequenzen? Wie nah oder fern sind wir der erstrebten inklusiven Gesellschaft? Auch diesen Fragen geht die Gesprächsrunde nach.

Die KulturKirche in der Pauluskirche
Neulandstr. 55 · 27576 Bremerhaven
Telefon 0471-40798 · Fax 0471-5010787
E-Mail: kultur@kulturkirche-bremerhaven.de

Ev.-luth. Kirchenkreis Bremerhaven
Sparkasse Bremerhaven · BLZ 292 500 00 · Kto.nr. 4 000 560
IBAN: DE14 1925 0000 0004 0005 60 · BIC: BRLADE21BRS

Live-Musik von „Echtes Leben“

Musikalisch wird die Gesprächsrunde von der Band „Echtes Leben“ begleitet. Die Band ist eine Musikgruppe der Lebenshilfe Bremerhaven, die seit Januar 2006 besteht. Es musizieren drei Sänger, ein Trommler, eine SchellenspielerIn und ein Gitarrenspieler, sie geben vor allem deutsche Schlager aber auch Lieder mit englischen Texten.

Weitere Infos unter www.juliakrahn.com, www.lebenshilfe-bhv.de/paedagogischer-bereich, und www.kulturkirche-bremerhaven.de.

Ausstellung „Schönerheit – das Hohelied der Liebe in Bildern“ von Julia Krahn

Die Fotografie-Ausstellung "Schönerheit – Das Hohelied der Liebe in Bildern" von Julia Krahn ist vom 28. August bis zum 22. September 2016 in der Pauluskirche, Hafenstr. 124, Bremerhaven zu sehen. Mit der Ausstellung ist eine Bilderserie zum Thema Schönheit entstanden. Das Hohelied Salomos aus dem Alten Testament ist dabei Inspiration und Leitfaden. Im Mittelpunkt stehen dabei zwölf Menschen mit fast ausschließlich körperlicher Behinderung, die in einer Einrichtung von *DIAKOVERE Annastift leben und lernen* leben.

In dem Projekt "Schönerheit" geht es darum, die Schönheit von Menschen mit Behinderung durch die künstlerische Wahrnehmung neu darzustellen und das übliche Schönheitsideal zu hinterfragen. Julia Krahn setzt sich in ihrem Werk mit sozialen Werten, dem gesellschaftlichen Wandel und dem Thema Religion auseinander. In intensiver Kooperation mit den Dargestellten entstanden ergreifende Inszenierungen, die mit jedem Bild ihre einzigartigen und liebenswerten Seiten zum Ausdruck bringen.

Die Ausstellung in der Kulturkirche mit 26 Fotografien wird am Sonntag 28. August 2016 mit einem Gottesdienst um 17 Uhr eröffnet. Die Ausstellung ist bis zum Donnerstag, 22. September 2016 in der Pauluskirche zu sehen.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 15:00 bis 17:00 Uhr

Mittwoch und Samstag 09:30 bis 12:00 Uhr

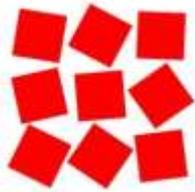
Sowie im Rahmen von Veranstaltungen und nach Absprache unter 0471-40798 oder kultur@kulturkirche-bremerhaven.de

Informationen zur Ausstellung unter www.schoenerheit.de; zur Künstlerin unter www.juliakrahn.com



Journalist Siegurd Seifert

Pressebild siehe www.kulturkirche-pauluskirche.de



Landeszentrale
für politische Bildung
Bremen



Die KulturKirche in der Pauluskirche

<u>Kurzfassung:</u>	Die Expertenrunde geht den Fragen nach, welche Rolle die Medien bei der Wahrnehmung von Menschen mit Behinderungen haben, wie diese in den .Medien vorkommen und wie Menschen mit Behinderungen Medien konsumieren.
Künstler / Beteiligte	Siegurt Seifert Fachjournalist Berlin Heima Schwarz-Grote Vorsitzende Inklusionsbeirat Bremerhaven Heike Hilgers Sonderpädagogin Schule am Ernst-Reuter-Platz Bremerhaven Musik: Band „Echtes Leben“, Bremerhaven Moderation: Linda Blöchl Landeszentrale für politische Bildung Bremen und Andrea Schridde Die Kulturkirche in der Pauluskirche
Datum, Zeit	Dienstag, 06. September 2016, 19:30 Uhr, Einlass 19:00 Uhr, Einführung in die Ausstellung 19:00 Uhr
Ort	Pauluskirche Bremerhaven, Hafestraße 124, 27576 Bremerhaven
Eintritt	Der Eintritt ist frei.
Veranstalter und Kooperationspartner	Die Kulturkirche in der Pauluskirche, Bremerhaven Landeszentrale für politische Bildung Bremen

Die KulturKirche in der Pauluskirche
Neulandstr. 55 · 27576 Bremerhaven
Telefon 0471-40798 · Fax 0471-5010787
E-Mail: kultur@kulturkirche-bremerhaven.de

Ev.-luth. Kirchenkreis Bremerhaven
Sparkasse Bremerhaven · BLZ 292 500 00 · Kto.nr. 4 000 560
IBAN: DE14 1925 0000 0004 0005 60 · BIC: BRLADE21BRS